

Abschlussbehandlungen bei den Herbstsorten

Schorf

Die Abschlussbehandlung sollte bei **allen Sorten**, auch bei den **schorfresistenten**, drei Wochen vor der Ernte mit einem **Captanmittel** durchgeführt werden.

Bei allen Sorten die Kupfermittel gut vertragen, besteht in **Anlagen mit Schorfbefall** bei ungünstiger Witterung noch die Möglichkeit, ein **Kupfermittel** einzusetzen.

Lagerfäulen

Bei den Sorten **Kanzi, Fuji, Red Delicious** und **Pinova** sollte nach einer Abschlussbehandlung mit einem Captanmittel noch zusätzlich eine Behandlung mit **Fludioxonil** durchgeführt werden:

Bei **allen anderen Sorten** sollte eine Behandlung mit **Fludioxonil** nur bei Problempartien (z. B. in schütterten Anlagen) eingeplant werden.

Abdrift und unerwünschte Rückstände vermeiden

Je näher man der Ernte kommt, desto wichtiger wird es, die Abdrift von Pflanzenschutzmitteln auf biologisch bewirtschaftete Flächen und auf Sorten mit unterschiedlichem Erntezeitpunkt zu vermeiden.

Folgende Punkte sollten deshalb besonders beachtet werden:

- Pflanzenschutzmittel nur bei Windstille ausbringen.
- Zielgerichtet sprühen, überflüssige Düsen schließen und die Luftleistung dem Baumvolumen anpassen.
- Die letzte Reihe nur in Richtung des zu behandelnden Sortenblocks bzw. des eigenen Grundstücks behandeln.
- Das Fass gut ausspülen. Dies ist besonders wichtig, wenn man mit demselben Sprühgerät in anderen Kulturen Mittel ausbringt, die für den Apfelanbau nicht zugelassen sind.